

DEUTSCHE SPÄTBURGUNDER-WEINE

AUS DEM JAHR 2015

Die Erzeugerbetriebe der Weinprobe

Wein- und Sektgut Wilhelmshof, Siebeldingen

Lesen Sie hierzu die Beschreibung im „WEINfaßliches“ vom 10. Mai 2017.

Weingut Peter Kriechel, Ahrweiler

Das angesehene Weingut Kriechel besitzt an der Ahr stattliche 20 ha Rebfläche und zählt damit zu einem der größten privaten Weinbetriebe der Region.

Mit nur 1,5 ha Anbaufläche gründete Senior Peter Kriechel das gleichnamige Weingut Kriechel im Jahr 1952, nachdem er bis dahin als Nebenerwerbsswinzer tätig gewesen war.

Die Führung des Betriebes wurde immer wieder in die Hände der jüngeren Generation gelegt. 1969 übernahmen die Söhne Ernst und Hermann - ausgebildete Weinbautechniker und Winzermeister - das inzwischen auf 3 ha angewachsene Weingut. Durch die ständige Vergrößerung und den damit einhergehenden Platzmangel siedelte man in den 70er Jahren von Marienthal nach Ahrweiler um.

Seit dem Jahr 2003 werden die Geschicke von der dritten Generation, Markus, Michael und Gerd Kriechel, zusammen mit Ernst Kriechel geleitet. Aus gesundheitlichen Gründen hat nun im Jahr 2013 Peter Kriechel jun. die kaufmännische Leitung von seinem Bruder Markus übernommen.

Heute konzentriert sich das Weingut hauptsächlich auf die Burgundersorten, die über 85 % der Rebflächen ausmachen - 55 % Spätburgunder, 20 % Frühburgunder, 10 % Weiß- und Grauburgunder.

Im Weinberg wird größter Wert auf naturnahe Bewirtschaftung gelegt. Es wird ausschließlich organisch gedüngt und auf Insektizide und Botrytizide verzichtet. Die Trauben werden von Hand gelesen.

Weingut Klaus König GbR, Lorchhausen

Klaus und Ursula König bewirtschaften das Familienweingut seit 1983. Im Anbau stehen 7,5 ha Spätburgunder und 2,5 ha Riesling. Die Weinberge liegen größtenteils in den steilen Rheinhängen von Rüdesheim, Assmannshausen, Lorch und Lorchhausen.

Die Spätburgundertrauben werden auf der Maische vergoren und reifen anschließend im Eichenholzfass.

Weingut Bungert-Mauer, Ockenheim

Weinbau wird betrieben seit über 200 Jahren. Das jetzige Weingut wird in 3. Generation geführt von Matthias Bungert und seiner Frau Martina.

Die Rebfläche beläuft sich aktuell auf knapp 23 ha. Während weiße Traubensorten in schweren Ton-, Löss- und Lehmböden, je nach Sortenart aber auch in leichten Muschelkalkböden gedeihen, werden rote Rebsorten auf gelben Sand-, Kies- und ebenfalls Muschelkalkböden angebaut.

Mit ca. 25 % nehmen Burgunderrebsorten den überwiegenden Teil des Rebenbestandes ein. Auf 5 ha ist die Blaue Portugiesertraube angebaut. Darüber hinaus finden sich diverse weitere weiße und rote Rebsorten im Rebsortenspiegel.

Gezielte Ertragsreduzierung und modernste Kellertechnik in Verbindung mit strenger temperaturgesteuerter Kontrolle lassen terroirgeprägte wie auch ausdrucksstarke, gehaltvolle Weine entstehen.

Die Qualität der Erzeugnisse findet ihre Bestätigung in seit über 40 Jahren erzielten Auszeichnungen bei Landes- und Bundesweinprämierungen sowie internationalen Weinwettbewerben.

Weingut Ullrich, Pleisweiler-Oberhofen

Das Weingut besteht seit 1875. Übernommen wurde es 1995 von der jetzigen Betriebsleiterin Evi Ullrich-Friedrich, die sich als Winzermeisterin vornehmlich der Kellerwirtschaft und Vermarktung widmet.

Ein zweites Weingut besteht in Neustadt/Weinstr., das von Bernhard Friedrich geführt wird. Zwei Söhne sind mit eigenem Label gleichermaßen in der Weinbranche tätig.

Die Rebflächen gehören zu den besten Hanglagen der Region. Im Weinberg wird ökologisch ohne Herbizide und Pestizide wie auch ohne Mineraldüngung gearbeitet.

Man verfügt über ein breites Sortenspektrum: Riesling, Silvaner, Kerner, Müller-Thurgau, Gewürztraminer, Morio-Muskat, Grauburgunder und Weißburgunder. An roten Rebsorten werden angebaut Spätburgunder, Dornfelder, Portugieser und Schwarzriesling.

Vier Jahreszeiten Winzer eG, Bad Dürkheim

Lesen Sie hierzu die Beschreibung im „WEINfaßliches“ vom 10. Mai 2017.

Baden-Badener Winzergenossenschaft eG, Baden-Baden / Neuweier

Die Gründung der Genossenschaft erfolgte im Jahre 1922 unter dem damaligen Namen Winzergenossenschaft Neuweier.

In 1970 fusionierte man mit der benachbarten Winzergenossenschaft in Bühlertal, welche 1907 gegründet worden war, und führte die Genossenschaft fortan unter dem Namen Winzergenossenschaft Neuweier-Bühlertal eG weiter. 2006 erfolgte die Umbenennung in die obige Bezeichnung.

Weitere Zusammenschlüsse wurden 2007 mit dem benachbarten Winzerkeller Hans Stich den Buben in Steinbach/Umweg und im Jahre 2012 mit der Winzergenossenschaft Varnhalt eG vorgenommen.

Mitgliederzahl: 550

Anbaufläche: 120 ha im Ertrag

Lagen: Mauerberg, Altenberg, Stich den Buben und Affentaler

Böden: Porphy-Granitverwitterung / tiefgründiger Löß-Lehm / leichte Sandböden

Jahresproduktion: durchschn. 1,0 Mio. Liter

Lagerkapazität: 4,1 Mio. Liter, davon 100.000 Liter im traditionellen Holzfass und Barrique

Besonderheiten: Stich den Buben Riesling und Spätburgunder im Bocksbeutel, Affentaler Spätburgunder Rotweine, Sekte und Secco

Winzergenossenschaft Königschaffhausen-Kiechlinsbergen eG, Endingen-Königschaffhausen

In Kiechlinsbergen, das zu den ältesten und schönsten Winzerdörfern am Kaiserstuhl zählt, wurde der Weinbau im Jahre 1873 erstmals urkundlich erwähnt. In Königschaffhausen kann man auf eine Verkaufsurkunde von Dezember 1363 verweisen, die von einem „edlen Wein von Künigschafhusen“ spricht.

Nach erfolgter Fusion der früher selbständigen Einzelvereine bewirtschaften 650 Mitglieder eine Weinbaufläche von 330 ha. Auf über

70 % der Gesamtrebfläche wachsen Burgundersorten. Aus den besten Rebanlagen mit einem Alter von über 25 Jahren werden die Trauben für die Premiumweine der Selektions- und Barrique-Serie gewonnen.

Neben den Burgundersorten werden auch Müller-Thurgau sowie die Bukettsorten Gewürztraminer, Muskateller und Scheurebe angebaut; fernerhin die internationalen Rebsorten Sauvignon blanc, Chardonnay, Cabernet Sauvignon und Merlot.

Winzergenossenschaft Achkarren am Kaisterstuhl eG, Vogtsburg-Achkarren

Lesen Sie hierzu die Beschreibung im „WEINfaßliches“ vom 10. Mai 2017.

Weingut - Weinhaus Schwörer, Durbach

Seit 1812 ist das Weingut der Familie Schwörer in der sechsten Generation mit dem Weinbau in Durbach verbunden; zunächst als Wein- und Holzküferei und Weinkommissionär, später als Weingut.

Seit 2001 ist Josef Rohrer Inhaber des Weinguts, das eine Fläche von 25 ha Weinbergen bewirtschaftet.

Die Steillagen in Verbindung mit Granitverwitterungsgestein und Sonne ermöglichen den Reben bestes Wachstum und Reife.

Die samtigen im großen Holzfass und im Barrique gereiften Spätburgunder-Rotweine zählen zu den „Spitzen“.

Remstalkellerei eG, Weinstadt-Beutelsbach

Nach ihrer Gründung im Jahre 1940 nahm die Genossenschaft in den folgenden Jahrzehnten bis zu ihrem 40-jährigen Jubiläum in 1980 eine stetige Aufwärtsentwicklung.

Zu den aktuellen Zahlen und Fakten:

Mitgliederzahl: 1.182

Gesamttribfläche: ca. 540 ha

Absatz: ca. 4,3 Mio. Liter

Stärkste Rebsorten sind Trollinger mit ca. 950.000 Liter, Riesling mit ca. 560.000 Liter und Lemberger mit ca. 330.000 Liter.

Wolfgang Paß

DIE WEINE DES ABENDS

**2015 Siebeldinger Königsgarten
Spätburgunder Rosé Sekt b.A. brut
Wilhelmshof Wein- u. Sektgut, Siebeldingen**

**2015 Ahr Spätburgunder Rotwein S
QbA, trocken
Weingut Peter Kriechel, Ahrweiler**

**2015 Assmannshäuser Höllenberg
Spätburgunder Rotwein, Spätelese, trocken
Weingut Klaus König GbR, Lorchhausen**

**2015 Ockenheimer Klosterweg
Blauer Spätburgunder Rotwein, QbA, trocken
Weingut Bungert-Mauer, Ockenheim**

**2015 Bad Bergzaberner Altenberg
Spätburgunder Rotwein, Spätelese, trocken
Weingut Ullrich, Pleisweiler-Oberhofen**

**2015 Vier Jahreszeiten Spätburgunder Rotwein Spätelese, trocken
„Edition Brahner“
Vier Jahreszeiten Winzer eG, Bad Dürkheim**

**2015 Affentaler Spätburgunder Rotwein
Spätelese, trocken, Collection Baden-Baden Exclusiv
Baden-Badener Winzergenossenschaft, Baden-Baden/Neuweier**

**2015 Kiechlinsberger Ölberg
Spätburgunder Rotwein, QbA, trocken, Selektion „KS“ - Alte Reben
Winzergenossenschaft Königshaffhausen-Kiechlinsbergen eG, Endingen-
Königshaffhausen**

**2015 Achkarrer Schloßberg - EDITION - Bestes Fass
Spätburgunder Rotwein, QbA, trocken
Winzergenossenschaft Achkarren im Kaiserstuhl eG, Vogtsburg-Achkarren**

**2015 Durbacher Plaelrain
Spätburgunder Rotwein QbA, trocken, im Barrique gereift
Weingut - Weinhaus Schwörer, Durbach**

**2015 Spätburgunder Rotwein
QbA, trocken, im Barrique gereift
Remstalkellerei eG, Weinstadt-Beutelsbach**